

**Hinweis:**

**Nach der aktuell gültigen Landesverordnung über Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 in Schleswig-Holstein (SARS-CoV-2-Bekämpfungsverordnung – SARS-CoV-2-BekämpfVO) finden Veranstaltungen kommunaler Gremien unter Einhaltung der notwendigen Hygienestandards, insbesondere der Empfehlungen des Robert Koch-Institutes statt.**

Niederschrift  
des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Gelting

Sitzungstermin: Diakonie Sozialstation Gelting, Süderholm 18, 24395 Gelting  
Sitzungsbeginn: 19.31 Uhr  
Sitzungsende: 21.15 Uhr

---

Anwesend:  
Vorsitz:  
Thomas Asmussen

Mitglieder:

Birte Rossmann (Vertritt Jasmin Schalk)  
Jan Anton Petersen  
Maik Thomsen  
Hans-Peter Buchholz  
Hark Sönnichsen

Gast:  
Boris Kratz, Christian Jürgensen, Hinrich Maack, Matthias Brehmer

Tagesordnung: Siehe Anhang

1. Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer und stellt fest, dass es gegen die Frist und ordnungsgemäße Einladung keinen Widerspruch gibt.
2. Die Tagesordnungspunkte werden entsprechend der Einladung abgehandelt.
3. Das zu genehmigende Protokoll der vorletzten Sitzung wird zur nächsten Sitzung vorgelegt.
4. Es wird allgemein erörtert, dass die Corona- Situation den gewünschten Verlauf der Sitzungen aber auch manche Entscheidung, bedingt durch fehlende Zusammenkünfte, verzögert.
5. Der Vorschlag, die Tourismusabgabe für 2 Monate auszusetzen finden volle Zustimmung und soll der GV als Empfehlung vorgelegt werden.
6. Unsere Satzung zur Erhebung der 2. Zweitwohnungssteuer entspricht nicht der Rechtsprechung.  
Die erforderliche Neufassung liegt vor und wird eingehend erörtert.  
Der Ausschuss kommt einstimmig überein, diese Neufassung dem Gemeinderat zum Beschluss vorzulegen.  
Zudem soll im gemeinsamen Vorgehen die Erfassung weiter möglicher Zahler aktualisiert werden.
7. Ein Schornsteinkopf in der alten Schulde bedarf der Sanierung. Ein erstes Angebot über € 2.000,-- liegt vor. Bm.. Kratz holt 2 weitere Angebote ein.

8. Eingehend wird eine mögliche Auswirkung der Corona-Krise auf die Steuereinnahmen der Gemeinde Gelting diskutiert.  
Der Ausschuß einigt sich darauf, für die künftige Planung ein Minus von ca. 25 % Mindereinnahmen zu berücksichtigen.  
Weiterhin will man gemeinsame Anstrengungen unternehmen, um im Bereich der Hundesteuer möglichst alle Besitzer zu erfassen.  
Dieses soll in Absprache mit der Amtsverwaltung „Amt Geltinger Bucht“ realisiert werden.
9. Auffallend ist die Zunahme der Tagestouristen.  
Erfreulicherweise zeigen erste Verkehrs-Beruhigungsmaßnahmen in Wackerballig Wirkung.  
Nach Rücksprache mit der Amtsverwaltung wird es künftig externe Kontrollen geben.  
Die Kosten werden vom Amt übernommen.  
Man ist sich einig, dass die innerörtliche Parksituation Probleme aufzeigt.  
Daran soll intensiv gearbeitet werden.
  1. Gedanken:  
Aufstellen von Parkuhren in Gelting.  
Der Parkplatz an der Mühle Charlotte sollte gebührenpflichtig werden und mit einer Schranke ausgestattet werden.  
Man könnte sich vorstellen, dass diese Maßnahmen ab September 2020 greifen.
10. GAK Mittel sollten unbedingt für die Maßnahmen Feuerwehr Stenderup und Sportstätten-Umlaufbahn, Umkleidehaus etc. beantragt werden.
11. Die Anträge sollten zügig ausgearbeitet und auch eingereicht werden, weil man der Meinung ist, dass die 75%tige Förderung eine einmalige Chance für Gelting bietet.  
Christian Jürgensen schlägt vor, dass diese angedachten Maßnahmen unbedingt mit unserem Kämmerer abgestimmt werden müssen um das weitere Vorgehen in die richtigen Bahnen zu lenken.
12. Matthias Brehmer beanstandet zum wiederholten Male, dass die Berechnung der Abwassergebühren nicht korrekt sei.  
Bürgermeister Kratz erklärt dazu, dass bereits Gespräche mit dem Amt stattgefunden haben und eine Änderung in Zusammenarbeit mit dem Wasser- und Bodenverband Gelting-Stenderuper Au angestrebt wird.
13. Keine Wortmeldungen

Um 21.15 schließt der Vorsitzende, mit einem Dank an die Erschienenen, die Sitzung.

Protokollführer  
Hans-Peter Buchholz

